Christoph Zollinger

Tausend Jahre Zürcher Wurzeln

Zeitreisen von Zürcher Familien im Spiegel der Geschichte

Die Zollinger (Zolliker) von Zollikon, 12.–21. Jahrhundert

Inhalt

Vorwort	10	Jahrhundert der Kreuzzüge	33
Grussbotschaften	14	Kirchen und Kathedralen	34
		Die norditalienischen Städte	34
Vorgeschichte			
In grauen Vorzeiten		13. Jahrhundert	
Zürcher Wurzeln der Zollinger Zürichs Umfeld: Pfahlbauer, Helvetier		Weinberge als Geschenke zum Heil der Seele	
(Kelten), Römer, Alemannen	18	Zürcher Wurzeln der Zollinger	
Die Alemannen kommen	19	Zum Heil der Seele	38
Vorfahren der Zollinger in Zollikon	20	Das Dorf Zollikon	39
Die ersten Güterschenkungen	21	Adel und Bauern	42
Schweiz		Aufstrebende Stadt Zürich	42
Unruhige Zeiten	22	Schweiz	
Europa		Einigkeit führt zum Ziel	44
Zeit des Aufbruchs	22	Europa	
Der Gang nach Canossa	24	Aufstrebendes Italien:	
Die Republik Venedig	25	Castel del Monte	45
		Kunst in den italienischen Stadtstaaten	46
		Gesellschaftliche Entwicklung	47
12. Jahrhundert		Geschichts-Boxen	
Sagenhafte Zeiten		1. Die Regensberger Fehde	40
Zürcher Wurzeln der Zollinger		2. Das Stedtli Grüningen	43
Die Burg an der Goldenen Halde in		3. Zollikon und sein Wald	46
Zollikon	28	4. Schweiz: Föderalistisches Land	48
Ein Weinberg in Zollikon	30		
Das Fürstengeschlecht der Zähringer	30		
Das Bürgertum in der Stadt Zürich	31	14. Jahrhundert	
Schweiz		Urkunden erzählen	
Land und Menschen	31	Zürcher Wurzeln der Zollinger	
Territorialmächte	32	Habsburger Urbar	52
Burgen als Symbol der Macht	32	Verbindungen Zollikon zu Grüningen	53
Waldrodungen als «Investitionen»	32	Das Stedtli Grüningen	55
Europa		Zeitspiegel	55
Zeitalter blühenden Lebens	33	Zürich und die «Brunsche Umwälzung»	58

Schweiz		Europa	
Die Eidgenossen gegen Österreich	58	Zeit des grossen Umbruchs	85
Rütli und Wilhelm Tell,		Die (italienische) Renaissance	85
legendäre Befreiungssagen	61	Venedig, einmalige Stadt	86
Kriege, Scharmützel und ein	61	Geschichts-Boxen	
gewaltiges Erdbeben	01	 Zollinger auf den Höfen Landsacher, Gstein, Feissi, Herschmettlen, 	
Europa		Fuchsrüti, Wechsel (Bubikon)	73
Klimawandel	62		
Der Hundertjährige Krieg	62	 Hof Unter Eichen und Zollingerhäuser in Wädenswil 	77
Der Schwarze Tod	63	3	
Aufbruch zu neuen Ufern	65	12. Zürcher Oberland im Mittelalter	78
Grossartige Künstler und Wissenschaftler	66	13. Das Söldnerwesen und Hans	01
Geschichts-Boxen		Waldmann	81
5. Erbstreitigkeiten in Winterthur	54		
6. Zürichs Zünfte	59		
7. Zürcher Mordnacht	63	16. Jahrhundert	
8. Bauern prägten die Waldstätte	64	Mord und Sühne	
9. Frei und doch nicht frei	67	Zürcher Wurzeln der Zollinger	
		Die «von Zollikon» von Lutikon	
		(Gemeinde Hombrechtikon)	90
15. Jahrhundert		Die Zolliker auf dem Neugut in Uessikon	91
Grossbauern besiedeln das Zürcher Oberland		Maur am Greifensee	93
		Wiedertäufer in Zollikon und	
Zürcher Wurzeln der Zollinger		Grüningen	93
Die «von Zollikon» von Grüningen		Die «von Zollikon» im Zürcher Oberland	93
expandieren	70	Das Amt Grüningen als Zürcher	
Sie alle sind Nachkommen der «von Zollikor	ı» 70	Landvogtei	95
Bubikon – Wolfhausen:		Die Reformation: Zwingli und Bullinger	95
zwei Dörfer – eine Gemeinde	74	Schweiz	
Die Stadt Zürich und Zollikon	76	Einwanderung	96
Krieg im Land	79	Das Leben im 16. Jahrhundert	96
Schweiz		Europa	
Konflikte noch und noch	82	Ein neues Weltbild entsteht	100
Vermittlung statt Konfrontation	83	Weltberühmte Namen	102
Lebensfreude im 15. Jahrhundert	84	Das Konzil von Trient	102
=== ==================================	J-7	Das Ronzh von Hiell	103

Geschichts-Boxen 14. Das Sankt Niklausen Gut in Lutikon 15. Die «von Zollikon» beschäftigen	94	18. Jahrhundert Untervögte wohnen im Zehntenhaus	
die Gerichte	97	Zürcher Wurzeln der Zollinger	
16. Die Reformation, Martin Luther, Ulrich Zwingli und Johannes Calvin17. Die Täuferbewegung	98 101	Die Zollinger (Zolliker) als Landwirte, Müller, Ehegaumer und «Politiker» in Rällikon	124
5 5		Rällikon, Kleinod am Greifensee	127
17. Jahrhundert Gerichtsprotokolle lügen nicht		Politische Situation Weiler und Höfe Geistige Erneuerung in der Stadt Zürich	127 129 130
Zürcher Wurzeln der Zollinger		Die Landbevölkerung erwacht	130
Die Zolliker auf dem Neugut in Uessikon und in Rällikon	106	Schweiz Heimarbeit ergänzt die Landwirtschaft	132
Das Bauerndorf Egg Die Gemeinde Turbenthal	108 108	Politische Erstarrung und geistiger Aufbruch der Schweiz	134
Der Sprung über den Zürichsee nach Hirzel Die Stadt Zürich und «ihre» Landschaft	109 109	Die Eidgenossenschaft der Dreizehn Alten Orte	135
Schweiz		Die Alte Eidgenossenschaft bricht	
Politik und Wirtschaft	111	zusammen	137
Ausufernde Machtkämpfe	111	Europa	
Der Schwarze Tod	114	Aufklärung, Französische Revolution,	
Blutige Bauernkriege im Land	114	Napoleon	137
Die Hugenotten kommen	117	Die industrielle Revolution	138
Religion und Aufklärung	117	Kunst: Zeitalter des Rokoko	138
Europa		Geschichts-Boxen	
Gewaltige Turbulenzen: Dreissigjähriger	117	22. Die Rolle des Untervogts	126
Krieg und Westfälischer Frieden	117	23. Uralter Flarz in Rällikon	131
Herausragende Namen	120	24. Der umstrittene Zehnte	133
Zeitalter der Aufklärung	121	25. Die Hexenverfolgungen	136
Geschichts-Boxen	110		
18. Das Neugut und die Mühle Uessikon	110		
19. Der Dreissigjährige Krieg	115		
20. Das System der Lehenrechte21. Die Gletscher wachsen	116 119		
21. DIE UICISCHEI WACHSEH	113		

19. Jahrhundert Missernten und Hungersnöte		20. Jahrhundert Bauernsöhne in neuen Berufen	
Zürcher Wurzeln der Zollinger Entbehrungsreiche Zeiten setzten den Zollinger-Familien stark zu	142	Zürcher Wurzeln der Zollinger Neue Berufsbilder für Zollinger-Familien Veränderte Familienstrukturen	162
Gossau (Zürich) in früheren Zeiten	144	Rüschlikon und das Erbe Gottlieb	163
Doppelmord in Lutikon	145	Duttweilers	164
Zürich, 5. Februar 1798: Todestag der alten Verfassung	145	Kilchberg bei Zürich: von Dichtern, Kühen und Schokoladenduft	167
Schweiz		Zürich: rasante Stadtentwicklung	169
1803 – 1813: die Mediationsakte	147	Schweiz	
Napoleon und die Schweiz	149	Wirtschaftliche, politische und	
Nicht reformfähiges Land	149	gesellschaftliche Umwälzungen im	
Der Schweizerische Bundesstaat		Kanton Zürich	169
von 1848	150	Die unerwartete Katastrophe:	
Der Anfang der politischen Parteien	154	der Erste Weltkrieg	170
Gründung des Internationalen		Noch eine Katastrophe: der Zweite Weltkrieg	174
Komitees vom Roten Kreuz	154	Hochkonjunktur und Freude herrschen	174
Kinderarbeit	156	Europa	
Europa		Die Urkatastrophe: der Erste Weltkrieg	
Napoleon Bonaparte (Napoleon I.)	156	(1914–1918)	176
Der Wiener Kongress	157	Adolf Hitler und der Nationalsozialismus	177
Beginn des industriellen Zeitalters	157	Vom Völkermord zur nächsten	
Europa in Bewegung	158	Katastrophe: der Zweite Weltkrieg	177
Kunst und Architektur im neuen Licht	159	Frieden in Europa und Wirtschaftswunder	178
Geschichts-Boxen		Albert Einstein, der mit dem Gedankenblitz	178
26. Der Brand von Uster (1832)	148	Eine neue Welt entsteht	179
27. Gottfried Keller, erster Staatsschreiber	151	Geschichts-Boxen	17.5
28. Alfred Escher, der ungekrönte König 29. Jeremias Gotthelf (1797 – 1854) und Conrad Ferdinand Meyer (1825 – 1898)	152	30. Paul Usteri (1853 – 1927), zürcherischer Staatsmann	166
	155	31. Achtung Höchstgeschwindigkeit für Autos: «A passo!»	171
		32. «Let Europe arise»	172
		33. The Artist's Reality	175

21. Jahrhundert		Nachwort	
Ankunft in der Gegenwart		Faszinierende Vergangenheit	200
Zürcher Wurzeln der Zollinger		Spannende Gegenwart	204
Zollinger – Ökonomen mit nachhaltiger Perspektive	182	Versöhnliche Zukunft	205
Die Zeitreise vom 12. ins 21. Jahrhundert	183	Anhang	
Stadt Zürich: Vom Needlepark zur Europaallee	184	Personenfenster A–ZZ Anmerkungen	206 224
Schweiz		Quellenverzeichnis	236
Perspektivenwechsel	184	Bildnachweis	238
Schönes Land, satte Gesellschaft, ängstliche Menschen	185		200
Die Gesellschaft: Richtung Glaskugel- Gesellschaft?	187		
Die Wirtschaft: Exportbranche als Wachstumstreiber	188		
Die Politik: Reformen bringen die Schweiz voran	190		
Die Europäische Union (EU) und die kleine Schweiz	193		
Europa			
Globale Abhängigkeit und Terrorismus	194		
Die globale Netzwerk-Revolution	196		
Die EU vor unsicherer Zukunft	196		
Geschichts-Boxen			
34. Überholte politische Strukturen in der Schweiz	186		
35. «Panama-, Paradise- und Persönlichkeits-Papers (PPPP)»	191		
36. Nachhaltigkeit gilt heute	192		
37. Kooperation statt Kampf	195		